



Protokollauszug
2. Sitzung vom 28. Januar 2026

**23/2026 0.7.5 **Betreibungskreise Kanton Zürich, Anhörung 2025 zur Festlegung
der Betreibungskreise
Vernehmlassungsantwort****

1. Ausgangslage

Die letzte, umfassende Reorganisation des Zürcher Betreuungswesens fand 2010 statt. Im Frühjahr 2024 wandte sich das Obergericht an den Regierungsrat und ersuchte darum, die Betreibungskreise hinsichtlich ihrer Grösse zu überprüfen, da das dem Obergericht angegliederte Betreibungsinspektorat im Rahmen seiner Aufsichtstätigkeit festgestellt habe, dass für die Sicherstellung einer qualitativ hochstehenden, fach- und termingerechten zwangsrechtlichen Vollstreckungstätigkeit eine Reduktion der Anzahl Betreibungskreise angebracht sei. Der Regierungsrat des Kantons Zürich erachtet die Einschätzung des Obergerichts bzw. des Betreibungsinspektorats für nachvollziehbar und schlägt zwei Varianten vor, um die Anzahl der Betreibungskreise zu reduzieren.

Mit Schreiben vom 21. November 2025 lädt der Regierungsrat die Gemeinden deshalb zu einer Anhörung bzw. Stellungnahme zu den vorgeschlagenen Varianten ein. Die Anhörungsfrist ist bis Montag, 2. März 2026, festgelegt.

2. Varianten des Regierungsrats

Der Regierungsrat schlägt bezüglich der Stadt Schlieren folgende zwei Varianten vor:

2.1. Variante I (Schlieren-Urdorf / Birmensdorf)

Die Variante I schafft Kreise mit einer Grösse von rund 10'000 bis 25'000 Betreibungsverfahren pro Jahr. Derzeit 56 Kreise würden dadurch auf 34 Kreise verringert. Für Schlieren hätte das zur Folge, dass Birmensdorf dem Betreibungsamt Schlieren-Urdorf angeschlossen wird. Dabei wäre mit 2'500 zusätzlichen Betreibungsverfahren zu rechnen, was zusätzlich rund 250 Stellen-% zur Folge hätte.

Aufgrund der zusätzlichen Stellen-% bzw. dem zusätzlich notwendigen Personal, müssten bei Variante I zusätzliche Büroräume angemietet werden, um die notwendige Anzahl Arbeitsplätze sicherstellen zu können. Dabei müsste sicher auch im Detail geprüft werden, ob ein Betreibungsamt an zwei Standorten geführt oder zentral in einem anderen Gebäude innerhalb der Stadt Schlieren und ausserhalb des bestehenden Stadthauses zusammengefasst werden soll. Unklar ist dabei, wer die zusätzlichen Kosten für die Reorganisation und die zusätzlichen Betriebskosten finanziert.

2.2. Variante II (Bezirk Dietikon)

Die Variante II baut auf der Variante I auf. Sie schlägt Kreise mit einer Grösse von rund 10'000 bis 40'000 Betreibungsverfahren pro Jahr vor. Mit Variante II werden die bestehenden 56 Kreise auf 18 Kreise verringert. Für Schlieren hätte das zur Folge, dass das Betreibungsamt Schlieren-Urdorf aufgelöst und neu im Betreibungsamt Dietikon zusammengeschlossen werden würde.

3. Erwägungen

Das Betreibungsamt Schlieren-Urdorf funktioniert in den aktuellen Strukturen sehr gut. Das Amt vermag die anstehenden Aufgaben mit dem bestehenden Personal in guter Qualität zu bewältigen, was durch die jährlich stattfindenden Inspektionsberichte des Betreibungsinspektorats regelmässig bestätigt wird. Eine weitere Zusammenführung von Betreibungsämtern ist aus Sicht Schlieren nicht notwendig und bringt auch keinen Zusatznutzen. Das Gegenteil ist der Fall. Die Variante I hätte deutliche Mehrkosten zur Folge, weil u.a. zusätzliche Büroräume angemietet sowie neue Betriebsstrukturen und Zusammenarbeitskulturen entwickelt werden müssten. Zudem würden die Wege zwischen Kunden und der Stadt länger und damit auch Abläufe ineffizienter.

Im Weiteren schliesst sich die Stadt Schlieren der Anhörungsantwort des Verbands der Gemeindepräsidenten des Kantons Zürich (GPVZH) vom 15. Januar 2026 an. Der GPVZH lehnt beide Varianten ab und regt an, den Reorganisationsprozess nochmals unter Berücksichtigung der Gemeinden aufzunehmen.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Zu den vom Regierungsrats des Kantons Zürich vorgeschlagenen Varianten wird gemäss den Erwägungen in Ziff. 3 Stellung genommen.
2. Mitteilung an
 - Kanton Zürich, Direktion der Justiz und des Innern, per Mail kanzlei.gsjj@ji.zh.ch
 - Geschäftsleiter
 - Leiter Betreibungs- und Stadtammannamt Schlieren/Urdorf
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Markus Bärtschiger
Stadtpräsident

Selina Kaufmann
Stadtschreiberin